

„ Die neue Zentralmatura in der Tschechischen Republik“

(K) Anfangs möchte ich diesen (F) Begriff definieren. Die Zentralmatura heißt, dass alle Schüler der Mittelschule die einheitliche Matura ablegen.

Und das hat eine Empörung bei den Lehrern und bei den Schülern entfaltet.

Die Schüler, die eine Fachschule besuchen, protestieren, weil ihre Kenntnisse das gleiche (F) Niveau wie die Kenntnisse der Schüler des Gymnasiums nicht erreichen. Und die Schüler, die ein Gymnasium besuchen, protestieren, weil sie mit ihren Kenntnissen die gleiche Matura wie die Schüler, die eine Fachschule besuchen, ablegen sollen. Das heißt, dass die Gymnasiasten immer lernen müssen, alles ausführlich kennen und zuletzt werden sie (F) die gleiche Matura wie zum Beispiel eine (F) Kosmetikerin haben. Und das ist ungerecht.

Weiters sind die Lehrer nicht zufrieden mit dem Unwissen. Sie haben zu wenig Informationen und ein Ergebnis davon ist, dass sie nicht wissen, wie und was genau die Schüler lernen sollen, die Vorbereitung ist chaotisch.

Dazu (T) gehört auch die Tatsache, dass die Lehrbücher für die Zentralmatura nicht präzise durchgearbeitet werden.

Ich halte diese Argumente als klaren Beweis (L) dafür, dass die Zentralmatura bei uns, in der Tschechischen Republik, zu überstürzt eingeführt wurde (F, F). Sie hat viel Geld gekostet und das Ergebnis ist negativ.

Aufbau und Struktur sehr gut. Auch Form und Lexik sicher!

K	1/2
T	3/3
Lexik	4/5
F	4/5
GESAMT	12/15